Seite: 1/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck AA404

· Artikelnummer: A-I-AA404

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• Verwendung des Stoffes / des Gemisches Reiniger

verwendung des Stones / des Gennsches Reiniger

· 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· Hersteller/Lieferant:

Tremco CPG Netherlands B.V. Vlietskade 1032, 4241 WC Arkel T: +31 (0) 183568000, F: +31 (0) 183568100 msds@cpg-europe.com

· Auskunftgebender Bereich:

Tremco CPG Germany GmbH Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 www.cpg-europe.com, info-de@cpg-europe.com

· 1.4 Notrufnummer: Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Lig. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme





GHS02 GHS07

- · Signalwort Gefahr
- · Enthält:

Propan-2-ol Aceton

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 1)

#### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### · Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

#### · Ergänzende Informationen:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.vPvB: Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 67-63-0	Propan-2-ol	75-<100%
EINECS: 200-661-7	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
Reg.nr.: 01-2119457558-25-xxxx		
CAS: 67-64-1	Aceton	20-<30%
EINECS: 200-662-2	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336,	
Reg.nr.: 01-2219471330-49-xxxx	EUH066	

- · SVHC -
- · Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 2)

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz

Magen-Darm-Beschwerden

Übelkeit

Benommenheit

Bewusstlosigkeit

- · **Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 3)

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

Behälter dicht geschlossen halten.

#### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

#### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

· Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

#### · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich
- · Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 3
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### · 8.1 Zu überwachende Parameter

0. i Zu u	Dei Waciieii	de i didilietei	
· Bestand	· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:		
CAS: 67	-63-0 Propa	an-2-ol	
	angzeitwert: II);DFG, Y	500 mg/m³, 200 ml/m³	
CAS: 67	CAS: 67-64-1 Aceton		
	AGW Langzeitwert: 1200 mg/m³, 500 ml/m³ 2(I);AGS, DFG, EU, Y		
· Long term effects			
CAS: 67-63-0 Propan-2-ol			
Oral	consumer	26 mg/kg (consumers)	

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

			(Fortsetzung von Seite 4)
Dermal	industrial	888 mg/kg (workers)	
	consumer	319 mg/kg (consumers)	
Inhalati	v industrial	500 mg/m3 (workers)	
	consumer	89 mg/m3 (consumers)	
CAS: 6	7-64-1 Aceto	on	
Oral	consumer	62 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
Dermal	industrial	186 mg/kg/24h (workers) (systemic effects)	
	consumer	62 mg/kg/24h (general public) (systemic effects)	
Inhalati	v industrial	1.210 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
	consumer	200 mg/m3 (general public) (systemic effects)	
· Short to	erm effects		
CAS: 6	7-64-1 Aceto	on	
Dermal	industrial	186 mg/m3 (workers) (systemic effects)	
Inhalativ	v industrial	2.420 mg/m3 (workers) (local effects)	
· PNEC-\	Verte		
CAS: 6	7-63-0 Propa	an-2-ol	
PNEC	140,9 mg/L (	(fresh water)	
	2.251 mg/L (	(sewage treatment plant)	
	140,9 mg/L (	(sporadic release)	
	140,9 mg/L (	(salt water)	
PNEC	28 mg/kg (so	pil)	
	552 mg/kg (s	sediment (salt water))	
	552 mg/kg (s	sediment (fresh water))	
CAS: 6	7-64-1 Aceto	on	
PNEC	100 mg/L (se	ewage treatment plant)	
	10,6 mg/L (s	ediment (fresh water))	
	1,06 mg/L (s	alt water)	
PNEC	29,5 mg/kg (	(soil)	
	3,04 mg/kg (	(sediment (salt water))	
	30,4 mg/kg (	(sediment (fresh water))	
<u> </u>			(Fortsetzung auf Seite 6)

\_\_\_ DF

Seite: 6/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 5)

#### · Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

#### CAS: 67-63-0 Propan-2-ol

#### BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

#### CAS: 67-64-1 Aceton

#### BGW 80 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Atemschutz empfehlenswert.

Filter A

- · Handschutz Handschuhe / lösemittelbeständig
- · Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,50 mm

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Augen-/Gesichtsschutz



(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 6)

· Körperschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Farbe Gemäß Produktbezeichnung

Geruch: Lösemittelartig
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich 55 °C

• Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

· Untere: 2,0 Vol %

 Obere:
 13,0 Vol %

 · Flammpunkt:
 -18 °C

 · Zündtemperatur:
 425 °C

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.pH-Wert: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Kinematische ViskositätDynamisch:Nicht bestimmt.Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· **Wasser:** Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

• Dampfdruck bei 20 °C: 233 hPa

· Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 0,79 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

· 9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Flüssigkeit

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

**Umweltschutz sowie zur Sicherheit** 

· **Zündtemperatur** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist

die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/

Luftgemische möglich.

· Lösemittelgehalt:

· **VOC (EU)** 787,0 g/l 100,00 %

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

	(Fortsetzung von Seite 7)
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse m	it
Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	
Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasse	r
entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe	
und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und	
Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

Reaktion mit Aminen.

- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Entzündliche Gase/Dämpfe

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

DF

Seite: 9/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 8)

#### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:			
CAS: 67-	CAS: 67-63-0 Propan-2-ol		
Oral	LD50	5.045 mg/kg (Ratte)	
Dermal	LD50	12.800 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	30 mg/L (Ratte)	
CAS: 67-	CAS: 67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Ratte) (OECD 401)	
Dermal	LD50	20.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)	
Inhalativ	LC0/4 h	16.000 ppm (Ratte)	
	LC50/4 h	76 mg/L (Ratte)	

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· 12.1 Toxizität

**Aquatische Toxizität:** 

CAS: 67-63-0 Propan-2-ol			
LC50/96 h	9.640 mg/L (pimephales promelas)		

LC50/48 h >100 mg/L (leuciscus idus)

EC50/48 h | 13.299 mg/L (daphnia magna)

EC50/72 h >1.000 mg/L (desmodesmus subspicatus)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

		(Fortsetzung von Seite 9)
(	CAS: 67-64	-1 Aceton
	LC50/96 h	5.540 mg/L (oncorhynchus mykiss)
		7.500 mg/L (leuciscus idus)
	EC50/48 h	6.100 mg/L (daphnia magna)
	IC50/8 d	7.500 mg/L (scenedesmus quadricauda)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT**: Nicht anwendbar.
- · **vPvB:** Nicht anwendbar.
- · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäiso	· Europäisches Abfallverzeichnis		
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen		
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind		
HP3	entzündbar		
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung		
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr		

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung:

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

DE

(Fortsetzung auf Seite 11)

Seite: 11/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 1	4: Angaben zum	Transport
-------------	----------------	-----------

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

· ADR, IMDG, IATA UN1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· **ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

(ACETON, ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL))
1993 FLAMMABLE LIQUID, N.O.S., special provision
640D (ACETONE, ISOPROPANOL (ISOPROPYL

ALCOHOL))

· IMDG, IATA FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (ACETONE,

ISOPROPANOL (ISOPROPYL ALCOHOL))

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel 3

· IMDG, IATA



· Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label 3

14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA

14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

(Kemler-Zahl): 33 • EMS-Nummer: F-E,S-E • Stowage Category B

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

**gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Seite: 12/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



(Fortsetzung von Seite 11)

Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

· Transport/weitere Angaben:

· ADR
· Begrenzte Menge (LQ)

· Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

BeförderungskategorieTunnelbeschränkungscodeD/E

· IMDG

Limited quantities (LQ)Excepted quantities (EQ)Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

UN "Model Regulation": UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,

N.A.G. (ACETON, ISOPROPANOL

(ISOPROPYLALKOHOL)), 3, II

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

- · Richtlinie 2012/18/EU
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- · Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 13)

DE

Seite: 13/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 12)

	<b>AUSGANGSSTOFFE FÜR</b>	

CAS: 67-64-1 Aceton

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 67-64-1 | Aceton

3

 Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 67-64-1 Aceton

3

- · Nationale Vorschriften:
- · Gefährliche Stoffe, Einstufungen: Anhang I Nr. 7b; Leichtentzündliche Flüssigkeiten
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	100,000

- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- Technische Regeln für Gefahrstoffe:
- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht anwendbar.
- · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- Datum der Vorgängerversion: 18.02.2020
- Versionsnummer der Vorgängerversion: 5
- · Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Seite: 14/14

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 23.01.2023 Versionsnummer 6 (ersetzt Version 5) überarbeitet am: 23.01.2023

Handelsname: illbruck AA404

(Fortsetzung von Seite 13) LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert